



Die Stadt Ratibor

*unter den Folgen des Versailler
Diktats und des Genfer Spruches*

SK
49

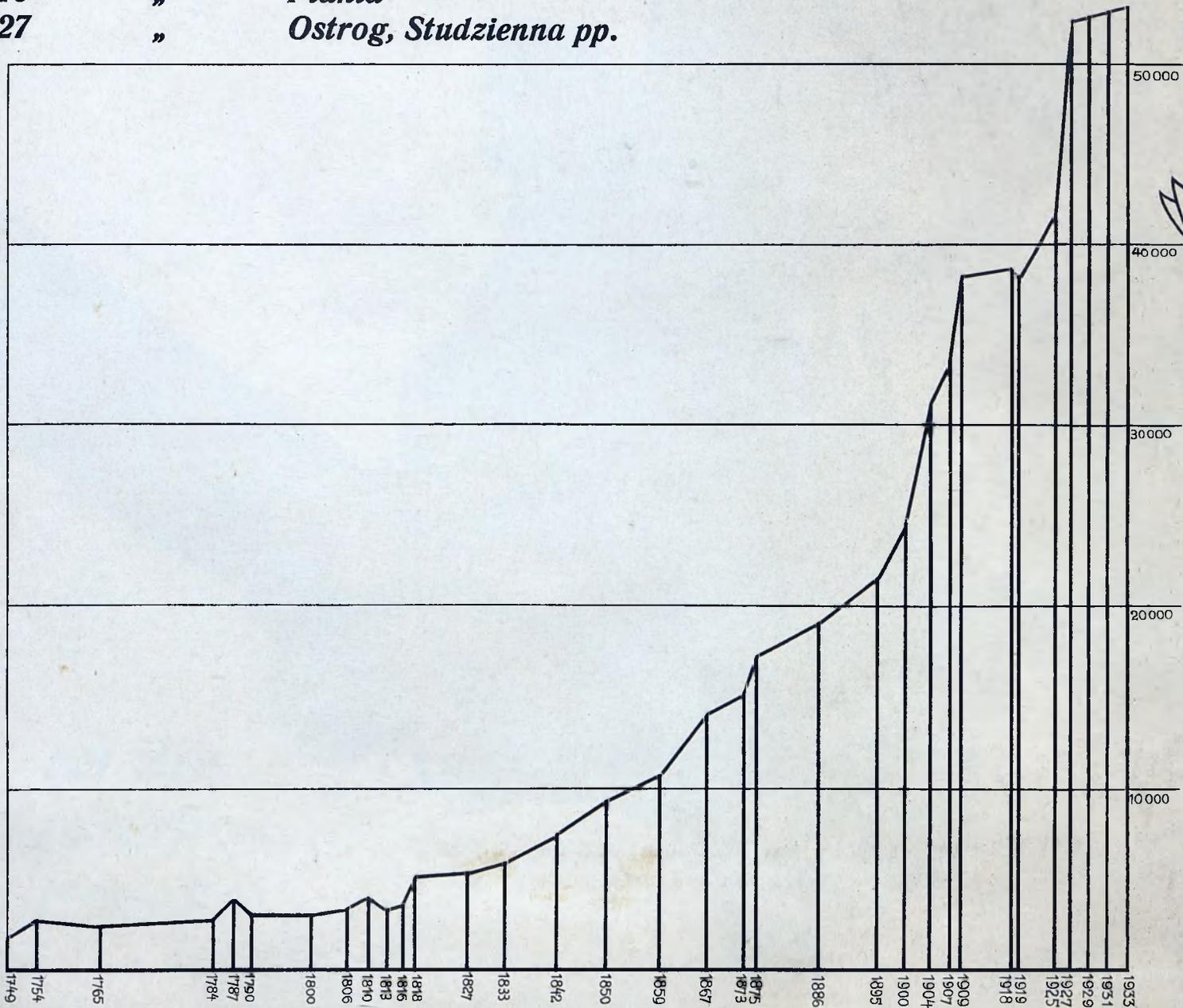
Bearbeitet
im Stadterweiterungs- und Vermessungsamt
von Dr.-Ing. JÜTTNER, Stadtvermessungsdirektor.

Ausarbeitung und Druck
FRANZ LINDNER, Graph. Kunst- und Verlagsanstalten
RATIBOR.

Einwohnerschaft Ratibors von 1749–1933

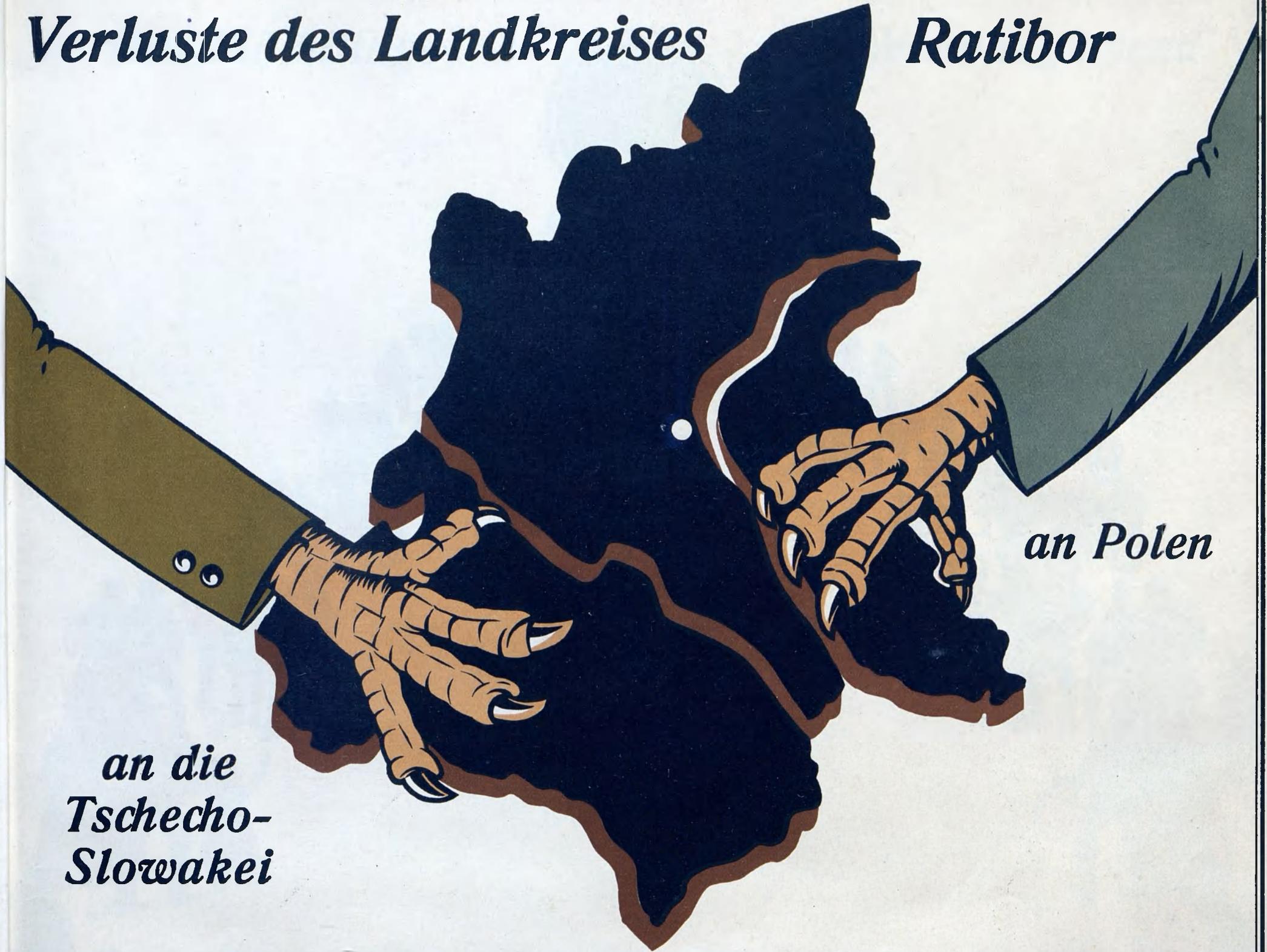
- 1801 Eingemeindung Brunken
- 1860 " Neugarten
- 1902 " Altendorf—Proschowitz
- 1910 " Plania
- 1927 " Ostrog, Studzienna pp.

Wojew. Archiwum Państw.
w Stalinoğrodzie
O. T. W. Gliwicach
Sygn. Sk 49
10852



Verluste des Landkreises

Ratibor



an Polen

*an die
Tschecho-
Slowakei*

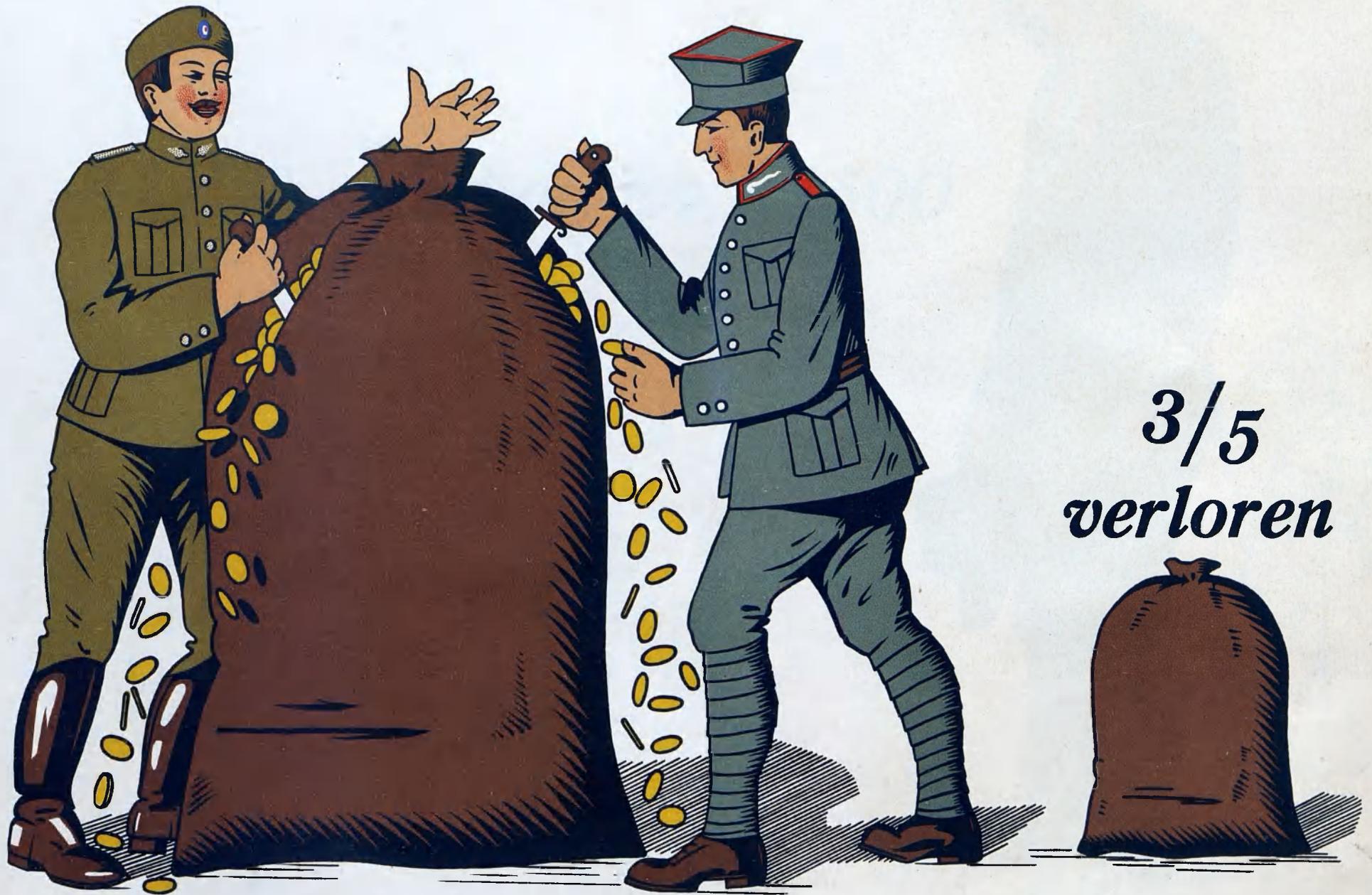
Das Flüchtlings-

und Wohnungselend



1800
*von Haus und Hof
vertriebene
Flüchtlingsfamilien
wurden
aufgenommen*

Verlust an Steuerkraft



Entwicklung der Erwerbslosenziffer

schon 1927: 3500

1921: 350



Zigarren- und Tabakindustrie



früher
5000
Arbeiterinnen

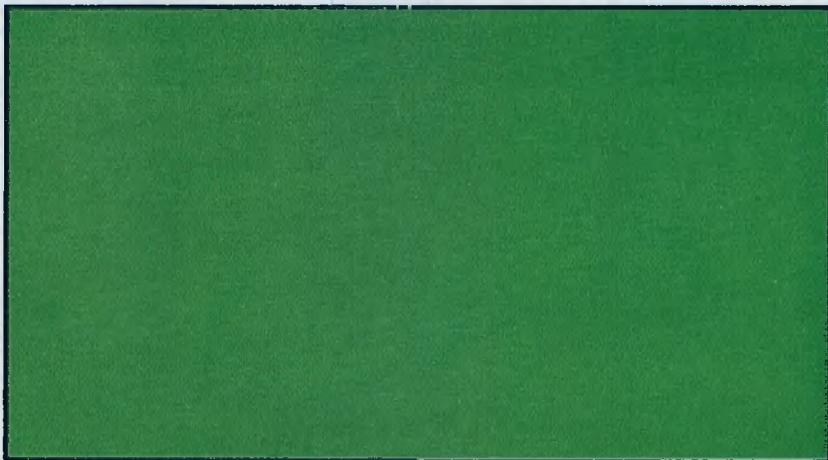


jetzt
800
Arbeiterinnen

Gemüsebau

Verlust an Absatzgebiet: 50% u. A.

*Königshütte mit 74 900 Einw.
Kattowitz mit 105 000 Einw.
Mähr.-Ostrau mit 135 000 Einw.
Rybnik mit 20 000 Einw.*



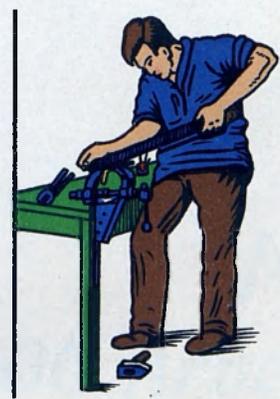
*Verlust an Anbaufläche 50%
durch Siedlungsland für Flüchtlinge*



Eisenindustrie



früher
3200 Arbeiter

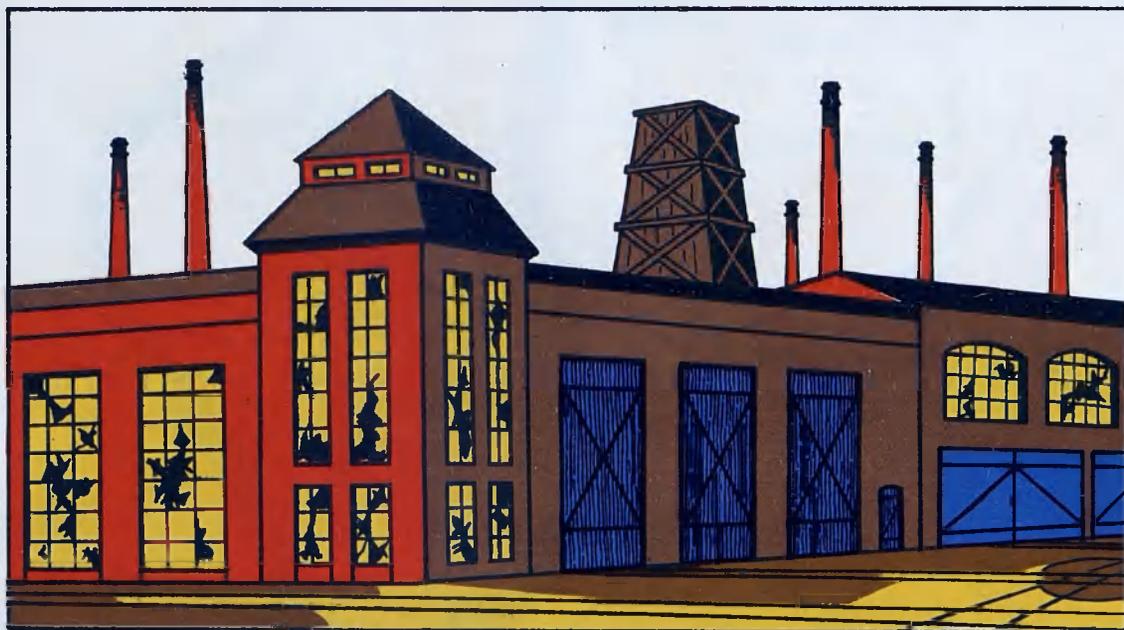


jetzt
800
Arbeiter

Die Folgen der Schließung der Eisenbahn-Werkstätten



früher
1600 Arbeiter tätig



jetzt
1600 Arbeiter brotlos!

*Unmittelbarer Verlust an Steuern 130000 RM. = 150% Gewerbeertragssteuer
und 150% Gewerbekapitalsteuer jährlich*

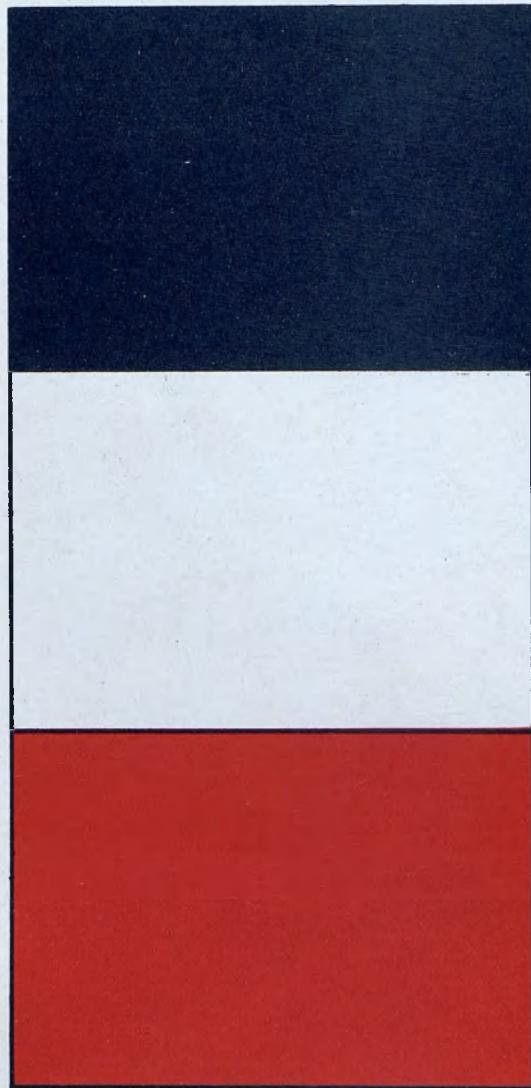
Städtischer Besitz

640 ha

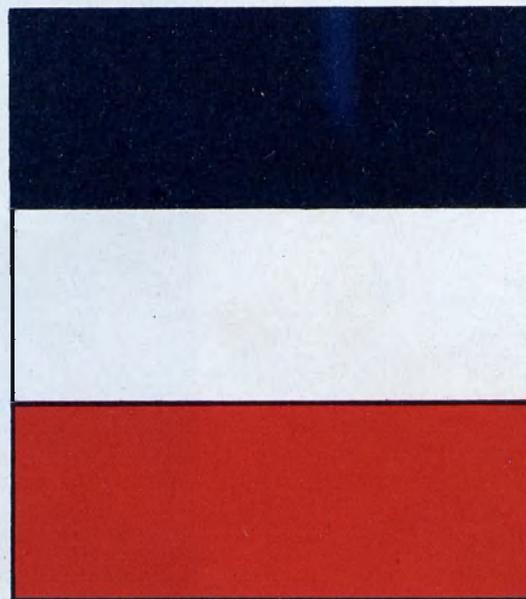
seiner Zeit zu Siedlungszwecken teuer gekauft



An Polen gefallenes Eigentum der Stadtgemeinde



*Vor dem Krieg:
956 ha*



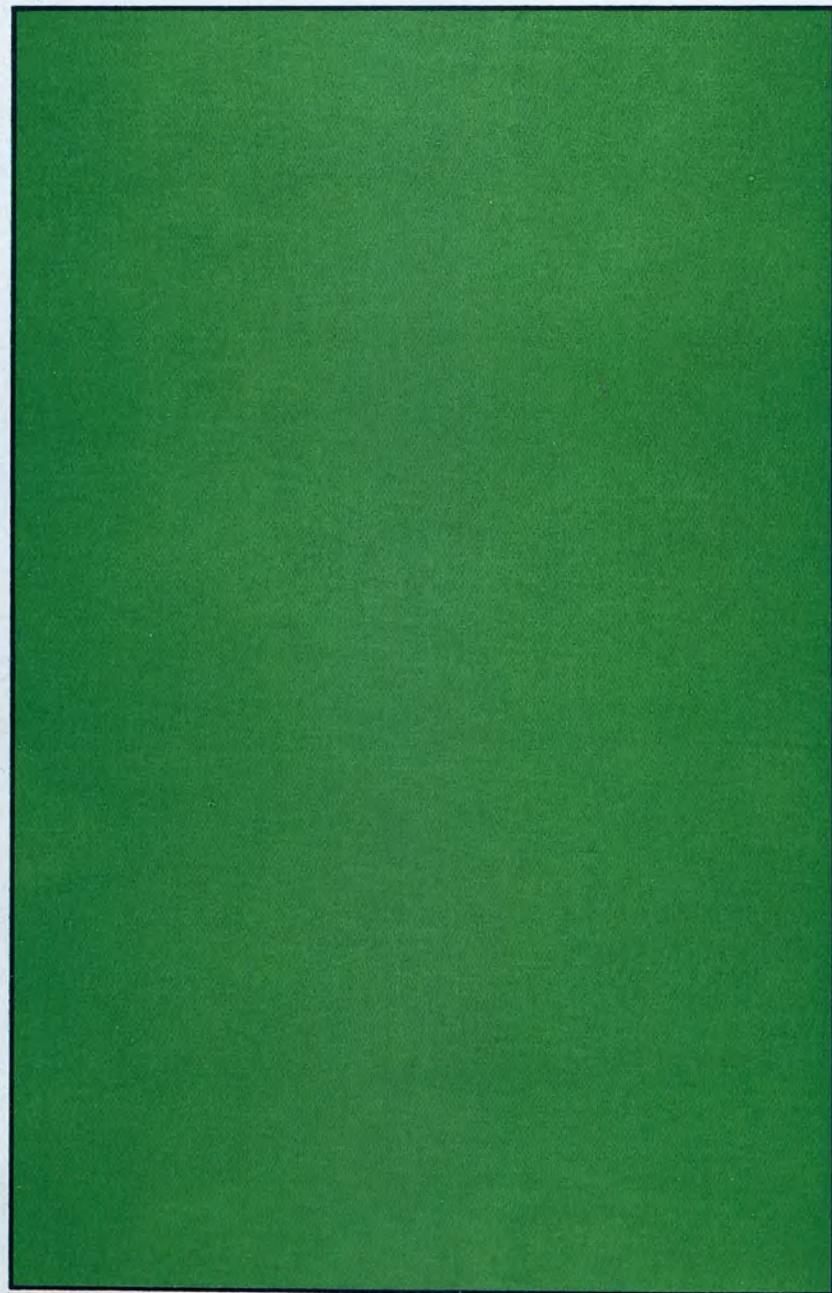
*Geblichen:
519 ha*



437 ha

Verluste an Grünanlagen und Erholungsflächen

98%



früher 180 ha



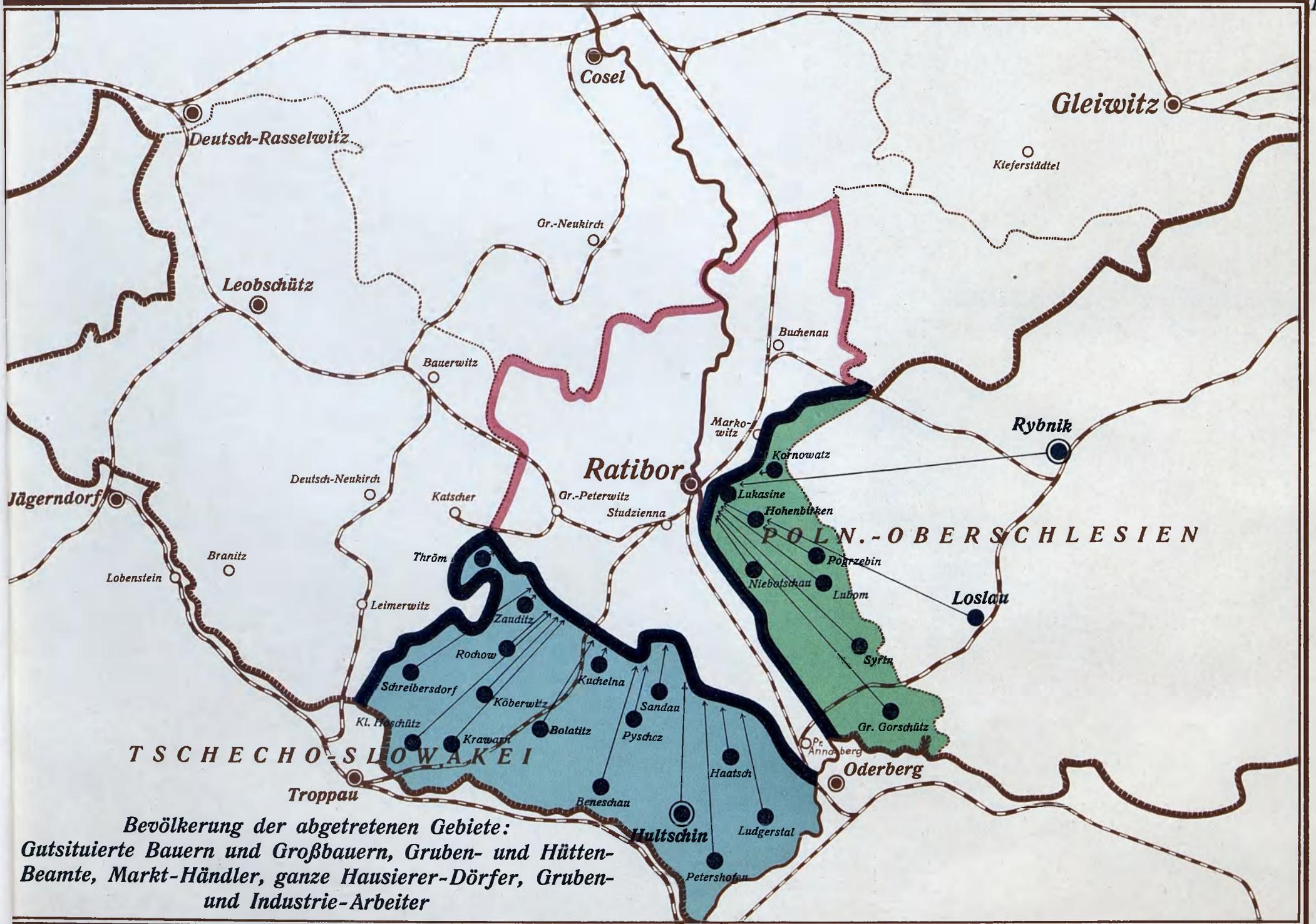
jetzt 3,6 ha

*Die „Lungen“ der Stadt gänzlich
verloren*

48 000 a. d. Tschechoslowakei
 21 600 an Polen

gefallene
 Kreisinsassen

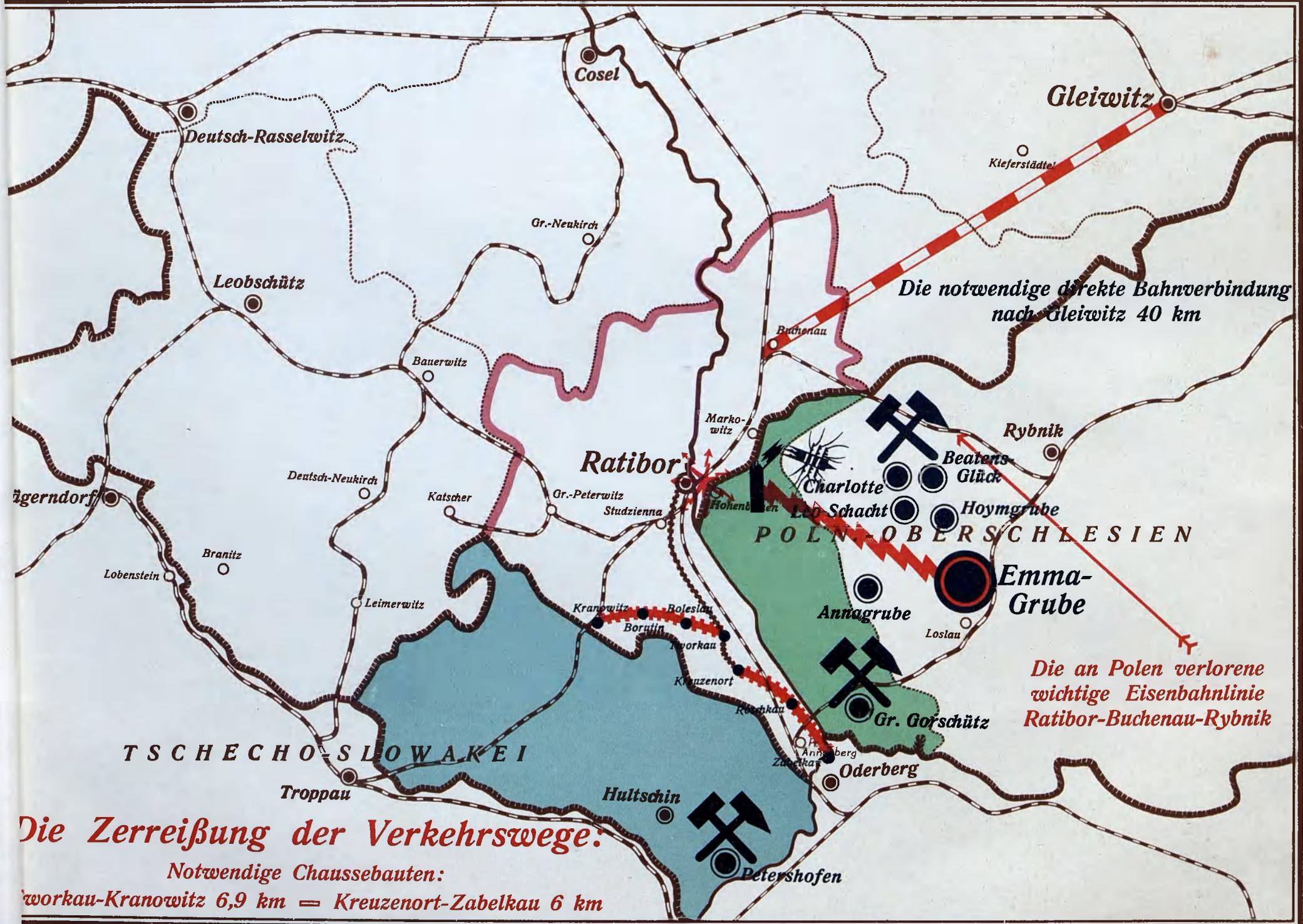
als Konsumenten für Ratibors
 Einzel- u. Großhandel verloren



Bevölkerung der abgetretenen Gebiete:
 Gutsituierte Bauern und Großbauern, Gruben- und Hütten-
 Beamte, Markt-Händler, ganze Hausierer-Dörfer, Gruben-
 und Industrie-Arbeiter

Ratibor: Abgeschnitten von seiner Kohlen- und Elektrizitätsversorgung

Belastung des Etats durch neue Stromversorgung um 90 000,— RM. = 100% Gewerbeertragssteuern und 100% Gewerbekapitalsteuern jährlich



Die Zerreißung der Verkehrswege:

Notwendige Chausseebauten:

Morkau-Kranowitz 6,9 km = Kreuzenort-Zabelkau 6 km

